



Vier Igel auf Baustelle in Zürich gerettet



Foto: Nico Manser

Spürhündin Yuma vor dem Einsatz auf dem Koch-Areal

Mitte Februar 2023 war die Besetzung auf dem Koch-Areal Geschichte, und die Baumaschinen fuhren auf. Das unerwartet warme Winterwetter trieb die Igel frühzeitig aus dem Winterschlaf, was die Rettungsaktion erschwerte: Es ist einfacher, Igel im Winterschlaf aufzuspüren und zu retten, als wenn sie bereits unterwegs sind.

Die Igelsuche auf dem Koch-Areal war für das Spürhunde-Team eine neue Herausforderung. Berge von hinterlassenen Material hatten zur Folge, dass die Spürhunde stellenweise nicht oder nur bedingt eingesetzt werden konnten: Zu gross war die Verletzungsgefahr durch Scherben und weitere spitze Gegenstände.

Igel Nummer eins fand Mirella Manser vom Spürhunde-Team, nachdem Hündin Yuma mehrfach eine Richtung angezeigt hatte, dort aber wegen Gefahr die Feinsuche nicht vollenden durfte. Der Igel hatte sich in der Ecke eines Raums unter einer Holzpalette versteckt.

Nummer zwei ortete Spürhündin Yuma unter einem Vordach voller gestapelter Kisten. Weil der Fundort nicht zugänglich war, brauchte es die Unterstützung von Baggerfahrer Marco, der den Weg sorgfältig freiräumte.

Die letzten beiden Igel wurden vom Unternehmen entdeckt, das die Rodungsarbeiten ausführte. Beide Igel waren mit grosser Wahrscheinlichkeit, erst nachdem die Spürhunde das Areal bereits einmal abgesucht hatten, neu ins Koch-Areal eingewandert.

Die vier geretteten Igel wurden an neuen Orten ausgewildert. Ein ungewöhnliches Vorgehen: In der Regel werden Igel nicht umgesiedelt. Hier ergab sich einzig diese Möglichkeit, sonst wäre die Gefahr gross gewesen, dass sie wieder in ihr angestammtes Gebiet zurückgekehrt wären.

Die erfolgreiche Rettungsaktion war nur möglich dank der tollen Zusammenarbeit aller an der Rettungsaktion Beteiligten. Das waren:

- ehemalige Bewohnende des Koch-Areals, die frühzeitig informierten, dass sich auf dem Areal Igel befinden, die beim Abbruch gefährdet sind
- das Koch-Quartier für die Auftragserteilung zur Igelrettung
- das Spürhunde-Team für die erfolgreiche Suche vor Ort
- die Abbruchfirma Eberhard für die Rücksichtnahme bei der Igelsuche
- das Lohnunternehmen Näf für das sorgfältige Roden
- der Tierrettungsdienst für das Abholen der gefundenen Igel
- das Igelzentrum für die Kontrolle der Igel und deren Auswilderung

Eine Erfolgsgeschichte, die hoffentlich noch viele Male wiederholt wird.

SRF Kids News hat einen der Igel bei der Auswilderung begleitet: srf.ch > Sucheingabe: «Wie Igel aus dem Winterschlaf erwachen»

Veranstaltungen im Igelzentrum

Alle Angaben finden Sie auch unter igelzentrum.ch/aktuell > Veranstaltungen

Führung für Gross und Klein*

Sie möchten das Igelzentrum kennen lernen und einiges über das sympathische Stacheltier vor Ihrer Haustür erfahren.

Für Erwachsene mit Kindern, die jünger als 10 Jahre sind

Mittwoch	5. Juli	13.30–14.30*	15.00–16.00*
Mittwoch	30. August	13.30–14.30*	15.00–16.00*
Mittwoch	27. September	13.30–14.30*	15.00–16.00*
Mittwoch	25. Oktober	13.30–14.30*	15.00–16.00*
Mittwoch	22. November	13.30–14.30*	15.00–16.00*
Mittwoch	20. Dezember	13.30–14.30*	15.00–16.00*

Für Erwachsene und Kinder, die älter als 10 Jahre sind

Freitag	15. September	18.30–19.30*	20.00–21.00*
Sonntag	5. November	13.30–14.30*	15.00–16.00*
Samstag	2. Dezember	13.30–14.30*	15.00–16.00*

*Anmeldung erforderlich: 044 362 02 03 (Mo–Fr 16.00–18.00)

Die Veranstaltungen sind kostenlos.

Tag der offenen Tür im Igelzentrum*

Was machen Igel vor und während des Winterschlafs? Soll ich Igel füttern? Fachleute geben Auskunft auf diese und andere Fragen.

Für Gross und Klein

Samstag 18. November 10.00–16.00 stündliche Führungen*

*Anmeldung erforderlich: 044 362 02 03 (Mo–Fr 16.00–18.00)

Die Veranstaltungen sind kostenlos.

Veranstaltungen im «Igelfreundlichen Garten»

Jeder Garten kann igelfreundlich sein*

Fachleute des Igelzentrums zeigen, was es braucht, damit sich die Igel im Garten wohlfühlen. Natürlich ist auch ein lebender Igel zu sehen.

Für Gross und Klein

Samstag	1. Juli	18.00–19.00* und 19.00–20.00*
Samstag	26. August	18.00–19.00* und 19.00–20.00*
Sonntag	15. Oktober	14.00–15.00* und 15.00–16.00*

*Anmeldung erforderlich: 044 362 02 03 (Mo–Fr 16.00–18.00)

Die Veranstaltungen sind kostenlos.

Bitte beachten Sie, dass diese Veranstaltungen nicht beim Igelzentrum stattfinden, sondern im «Igelfreundlichen Garten» am Ende der Hinterbergstrasse im Familiengarten Susenberg, 8044 Zürich.

Lageplan: igelzentrum.ch/igelfreundlichergarten

Weiterbildung

2 Webinare an je 2 Abenden

Für Mitarbeitende aus Igelstationen u.ä.:

Do 7. Sept. 20.00–22.00 und Fr 8. Sept. 19.00–22.30*

Für allgemein am Igel interessierte Personen:

Do 14. Sept. 20.00–22.00 und Fr 15. Sept. 20.00–22.00*

*Anmeldung erforderlich: anne.frei@igelzentrum.ch

Unkostenbeitrag: 35.– / Person

Durchführung ab 15 Teilnehmenden

Infos: igelzentrum.ch/weiterbildung

**Für die Unterstützung bedankt sich
das Igelzentrum Zürich beim Partner**

